



Altenpflege
– Redaktion –
Schiffgraben 43
30175 Hannover
Fax: 05 11/99 10-1 19

<http://www.vincentz.net>

wegweiser

Fragen, Kritik, Anregungen
zur *Altenpflege*?
Als Ansprechpartner
freuen sich auf Ihren Anruf



Dr. Holger Jenrich
Redaktionsleitung
☎ 05 11/99 10-1 20
E-Mail: jenrich@vincentz.net



Klaus-Dieter Nolte
Redaktion
☎ 05 11/99 10-1 22
E-Mail: nolte@vincentz.net



Barbara Homann
Redaktions-Assistenz
☎ 05 11/99 10-1 25
E-Mail: homann@vincentz.net



Dr. Thomas Veitschegger
Anzeigen
☎ 05 11/99 10-1 50
E-Mail: veitschegger@vincentz.net



Andrea Chust
Abo und Vertrieb
☎ 05 11/99 10-0 22
E-Mail: chust@vincentz.net

EDITORIAL

Gepflegte Vorurteile 3

MAGAZIN

NACHRICHTEN..... 8

ALTENPFLEGE-GEWINNSPIEL..... 12

BRIEFE..... 18

TAGUNG

Keine Angst vor Veränderungen Ob „Holler Runde“ oder „Poller Runde“
– die alljährliche Tagung ist zu einer festen Größe geworden 20

Keine Scheu vor Albernheit Um das Für und Wider von „Humor in der
Pflege“ drehte sich ein Kongress im niedersächsischen Bad Laer 21

RUFBEREITSCHAFT

„Hände weg von Melkfett!“ Experte Klaus-Dieter Neander beantwortete
am Telefon fünf Stunden lang Fragen zur Dekubitusprophylaxe 22

Wenn der Leser zweimal klingelt Einmal pro Monat sitzt ein Experte am
Altenpflege-Lesertelefon und beantwortet Ihre Fragen 23

AKTUELLES

Zahlen lügen nicht Die „Leseranalyse Pflege 2003“ legt neue Daten,
Zahlen und Fakten zur Struktur der Altenhilfe-Branche vor 24

Flotte Sprüche Beim Gewinnspiel auf der „Altenpflege 2003“ haben sich
Altenpflege-Leser als einfallsreiche Sprücheklopfer präsentiert 26

THEMEN

ARBEITSSCHUTZ

Risiken minimieren Die Biostoffverordnung ist zwar verbindlich, in Ein-
richtungen der Altenpflege bisher aber kaum umgesetzt worden 27

PRO & CONTRA

Unaufgeforderte Kontrollen? Berufsverbände und Patientenvertretungen
streiten über die Kontrollmöglichkeiten des Medizinischen Dienstes 30

ALTENPFLEGE IN EUROPA

Die Familie bröckelt In Griechenland rückt die professionelle Hilfe für alte
Menschen immer mehr ins Interesse der Öffentlichkeit 31

PFLLEGEDIENSTLEITUNG

Anleiten, begleiten, vorbereiten PDLs in Altenhilfe-Einrichtungen tragen
zukünftig eine große Verantwortung für die Güte der Ausbildung 34

AUSBILDUNG

Spaß am Lernen Schulen und Lehrende sind aufgefordert, mit den Aus-
zubildenden in der Altenpflege neue Wege zu beschreiten 36

Mit Fantasie und Herzblut Eine Lehrerin für Pflegeberufe aus München
veranstaltet mit ihren Schülern so genannte Lernpartys 38

„So etwas reizt junge Leute!“ Interview mit Hannelore Richter, Gewinnerin
des „Altenpflegepreises 2003“, über gute Laune und schlechtes Image 41

Wer wagt, gewinnt Immer mehr Fachseminare und Dozenten konfron-
tieren ihre Schüler mit interessanten Ausbildungsprojekten 42

PORTRÄT

Aufs Spiel gesetzt Elena Werner aus Neuss hat „spritziige Pflegespiele“
für den Einsatz im Altenpflege-Unterricht entwickelt 44

MEDIZIN

Die richtige Menge macht's Pflegekräfte sollten darauf achten, dass alte
Menschen täglich ein Mindestmaß an Ballaststoffen zu sich nehmen 46

RECHT

Nichts Genaues weiß man nicht Auch das Bundesarbeitsgericht hat das
Streithema „Bereitschaftsdienst“ nicht eindeutig klären können 48